

56. Der kleinste Feind ist wohl, der dir von außen droht,
Der dir im Busen wohnt, verursacht größte Noth.
57. Furcht ist nur dann gut,
Wenn man Böses thut.
58. Vergilt nicht, ob der Feind dir etwas Böses thu',
Dann überwind'st du dich und deinen Feind dazu.
59. Der Menschen Gunst fällt wie ein Blatt,
Wohl dem, der Gott zum Freunde hat.

Ausgewählte teutsche Sprichwörter.

1. Morgenstunde hat Gold im Munde. — 2. Lügen haben kurze Füße. — 3. Ehrlich währt am längsten. — 4. Treue Hand geht durch's ganze Land. — 5. Keine Rose ohne Dornen. — 6. Hunger ist der beste Koch. — 7. Der Schein trägt. — 8. Ein Jeder ist seines Glückes Schmied. — 9. Durch Fragen wird man klug. — 10. Man muß den schönsten Tag nicht vor dem Abend loben. — 11. Müßiggang ist aller Laster Anfang. — 12. Das Gewissen ist des Menschen Schuldbuch. — 13. Auf Erden ist nichts ohne Furcht, denn ein gut Gewissen. — 14. Ein gut Gewissen ist ein sanftes Ruhekissen. — 15. Ein gut Gewissen ist ein stetes Wohlleben. — 16. Recht thun läßt sanft ruhn. — 17. Böse Gesellschaften verderben gute Sitten. — 18. Gebratene Tauben kommen Niemand in den Mund geflogen. — 19. Aller Anfang ist schwer. — 20. An den Federn erkennt man den Vogel. — 21. Das Alter muß man ehren. — 22. Durch Schaden wird man klug. — 23. Das Werk lobt den Meister. — 24. Der Jornige hat seine Sinne bis auf — fünf. — 25. Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. — 26. Geduld überwindet Alles. — 27. Kunst bringt Gunst. —